



BERGDORF-EM auf **2008** m ü. M.

Gspon – Wallis – Schweiz
23.–25. Mai 2008

Turnier-Reglement

SCHIEDSRICHTERSPONSOR



Turnier-Reglement Bergdorf-EM auf 2008 m ü. M.

Art. 1

Am Turnier nehmen 8 Mannschaften teil, welche in 2 Gruppen zu je 4 Mannschaften eingeteilt werden. Die Gruppeneinteilung sieht wie folgt aus:

Gruppe A

Schweiz
Deutschland
Spanien
Italien

Gruppe B

Österreich
Frankreich
Niederlande
Schweden

Jede Mannschaft bestreitet je ein Spiel gegen die 3 anderen Mannschaften der jeweiligen Gruppe. Über die Rangordnung innerhalb der Gruppe entscheidet die höhere Punktzahl. Die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe sind für die Halbfinals qualifiziert. Im Halbfinal spielt jeweils der Gruppenerste gegen den Gruppenzweiten der anderen Gruppe. Die Dritt- und Viertplatzierten der beiden Gruppen scheiden nach der Gruppenphase aus.

Die Gruppenspiele werden wie folgt ausgetragen:

Freitag, 23. Mai 2008

10.00 – 11.10	Schweiz – Deutschland
11.30 – 12.40	Spanien – Italien
13.20 – 14.30	Österreich – Frankreich
14.50 – 16.00	Niederlande – Schweden
16.40 – 17.50	Deutschland – Italien
18.10 – 19.20	Schweiz – Spanien

Samstag, 24. Mai 2008

10.00 – 11.10	Österreich – Niederlande
11.30 – 12.40	Frankreich – Schweden
13.20 – 14.30	Schweiz – Italien
14.50 – 16.00	Deutschland – Spanien
16.40 – 17.50	Österreich – Schweden
18.10 – 19.20	Frankreich - Niederlande

Art. 2

Gespielt wird nach den Regeln von UEFA / FIFA / SFV, mit folgenden Ausnahmen:

- Kleineres Spielfeld (60 m auf 30 m, keine technische Zone)
- Kleinerer Strafraum (15 m auf 8 m, kein Torraum)
- Penalty: 7 m
- Abstand bei Freistoss und Eckball: 5 m
- Kürzere Spielzeit (2 x 30 Minuten mit 10 Minuten Halbzeitpause)
- Maximal 8 Spieler inklusive Torhüter (mindestens 5 Spieler)
- Keine Offside-Regel
- Keine Rückpassregel



BERGDORF-EM auf 2008m ü. M.

Gspon – Wallis – Schweiz
23. – 25. Mai 2008

Art. 3

Spielberechtigt sind Mannschaften mit lizenzierten Spielern, welche in der 7.höchsten Liga im jeweiligen Land spielt. Pro Team dürfen maximal 15 Spieler am Turnier teilnehmen (inkl. eventueller Spielertrainer).

Die Spielerpässe mit Foto, sowie eine numerisch geordnete Spielerliste mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum jedes Spielers, sind der technischen Kommission (TK) vor Turnierbeginn abzugeben. Die TK kann vor den Spielen entsprechende Kontrollen durchführen.

Die Spieler müssen während des gesamten Turniers die gleiche Rückennummer tragen. Die Spielerpässe werden den Teams nach deren letztem Spiel zurückgegeben (Finalisten nach Ende des Finals, unterlegenen Halbfinalisten nach den Halbfinals, den übrigen Mannschaften am Samstagabend).

Art. 4

Die Dauer der Gruppenspiele, der Halbfinals und des Finals beträgt 2 x 30 Minuten. Das Spiel um den 3. Platz zwischen den Verlierern der Halbfinals wird als Penaltyschiessen ausgetragen.

Art. 5

Punkteverteilung:

- Sieg: 3 Punkte
- Unentschieden: 1 Punkt
- Niederlage: 0 Punkte

Bei einer allfälligen Punktgleichheit zweier oder mehrerer Mannschaften nach den Gruppenspielen ist für die Klassierung massgebend:

- Die direkte Begegnung
- Die Tordifferenz
- Die mehr erzielten Treffer

Sind immer noch 2 oder mehrere Mannschaft gleich, entscheidet das Los. Die Durchführung des Losentscheides obliegt der technischen Kommission (TK), wobei jeweils ein Vertreter der vom Losentscheid betroffenen Mannschaften der Auslosung beiwohnen darf.

Art. 6

Endet ein Halbfinalspiel unentschieden, so entscheidet ein Penaltyschiessen (jede Mannschaft 3 Penalties, bei Gleichstand anschliessend je 1 Penalty pro Mannschaft bis der Sieger feststeht). Falls der Final unentschieden endet, entscheidet ebenfalls ein Penaltyschiessen (jede Mannschaft 5 Penalties, bei Gleichstand anschliessend je 1 Penalty bis der Sieger feststeht).

Art. 7

Ein des Feldes verwiesener Spieler ist automatisch für das nächste Turnierspiel gesperrt. Auch ein Spieler mit 2 Verwarnungen während des Turniers ist für das nächste Spiel seiner Mannschaft gesperrt. Bei krass unsportlichem Verhalten eines Spielers behält sich die TK das Recht vor, den Spieler für mehr als ein Spiel zu sperren. Die 3. Verwarnung zieht direkt eine Sperre für 1 Spiel nach sich.

Art. 8

Während eines Spiels dürfen 4 Spieler (inklusive Torhüter) ersetzt werden

Art. 9

Proteste sind vor Aufnahme bzw. Wiederaufnahme des Spiels durch den Spielführer beim Schiedsrichter anzumelden und innert 15 Minuten nach Spielschluss der TK schriftlich einzureichen. Die TK entscheidet innerhalb 1 Stunde, ob der Protest gutgeheissen oder abgelehnt wird. Gegen den Entscheid der TK kann nicht rekuriert werden.

Art. 10

Der Veranstalter schliesst jede Haftung für Unfälle vor, während und nach dem Turnier und für die daraus entstehenden finanziellen Folgen aus. Die Unfallversicherung ist zu jeder Zeit Sache der Teilnehmer.